

UNESCO Dialogtag

an der Sophie-Scholl-Gesamtschule Wennigsen
und mit dem Bismarck-Gymnasium Hannover



Was war heute neu für dich?

Die Einbindung des gesamten Orts in die UNESCO Arbeit der Schule. Mehrere laufende Projekte werden durch die Gemeinde gestützt, andere sind in Kooperation mit der Grundschule und Schulexternen Sponsoren in die Wege geleitet worden. Durch solche Arbeit gewinnt die UNESCO Arbeit an Schulen Aufmerksamkeit und Transparenz!
Mathilda, Schülerin

„Themenorientiertes fächerübergreifendes Unterrichtsvorhaben“ (TUV): Jeder Jahrgang arbeitet pro Schuljahr fächerübergreifend an einem gemeinsamen Thema. Die Erarbeitung wird am Ende eines Schuljahres mit einer schulinternen oder sogar öffentlichen Präsentation abgeschlossen, was eine schöne Würdigung darstellt und eine gute Vorbereitung auf die Facharbeitspräsentation in der Oberstufe darstellt. Vielleicht könnte man das ja auch auf einzelne Jahrgänge beschränken.
Merle, Lehrerin

Auf gesamter kommunaler Ebene orientierte Projekte, die darauf abzielen auf verschiedenen Schulen gleichzeitig Bewusstsein für UNESCO-Themen zu schaffen (whole community approach, z.B. Energienie-AGs)
Mattes, Schüler

...die Idee der Verkostung von Ackerprodukten (z.B. Gemüsesticks) im LZ gegen Spende oder auch bei Zeugiskonferenzen, Elternsprechtagen, um den Acker mehr ins Bewusstsein aller an Schule Beteiligten zu bringen - schöne Idee!
Anne, Lehrerin

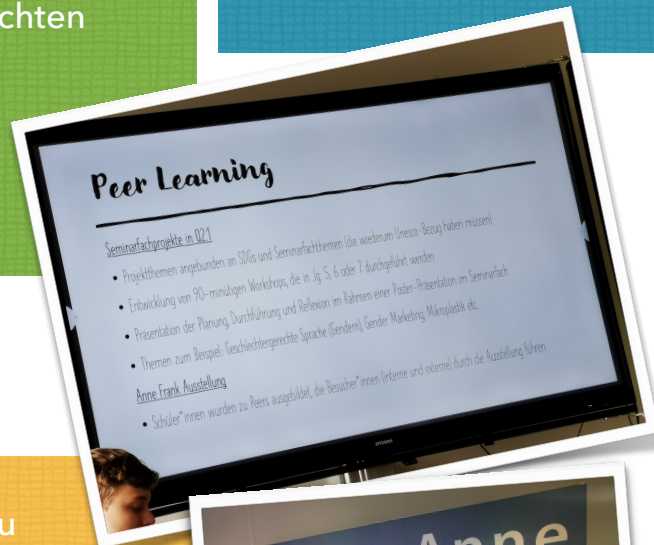


Das TUV-Konzept - ist etwas ähnlich den Jahresthemen der Robert-Bosch-Gesamtschule in Hildesheim und unseren mal angedachten Themeninseln. Das wäre weiter zu bedenken..
Anne, Lehrerin

Besonders interessant fand ich die Idee von Schüler:innenseite Workshops vorbereiten zu lassen, die ältere Jahrgänge den jüngeren Klassen vorstellen (ähnlich wie wir es anhand der Anne-Frank-Ausstellung erleben durften). Dabei muss es nicht primär um die Vorstellung der UNESCO-Projekte an der Schule gehen, sondern vor allem auch darum, interessante UNESCO-Themen (der Welt) vorzustellen und zur Diskussion anzuregen.
Merle, Lehrerin

Was fandest du besonders interessant/ wo konntest du andocken?

Für mich war es spannend zu sehen, wie gut die Konzepte rund um "Peer-Learning" (z.B. in der Anne Frank Ausstellung) umgesetzt werden konnten und auch tatsächlich Wissen und Inhalte vermitteln können ohne dass wichtige Inhalte auf der Strecke bleiben.
Mattes, Schüler



Mich hat das ganze Konzept rund um das kooperative Lernen beeindruckt. Ich finde es total wertvoll, dass die SSGS in Wennigsen so viel Projekte stützt, bei denen ältere Schüler*innengruppen mit jüngeren Schüler*innen zusammenarbeiten.
Mathilda, Schülerin

Wie können UNESCO-Themen vielleicht sinnvoll gebündelt und im Kalender fest verankert werden UND wie können erarbeitete Themen fächerübergreifend präsentiert werden (vielleicht durch einen "bunten Abend", an dem auch der Kunst- DS- oder Musikbereich eingebunden werden bzw. am besten ALLE Klassen und Kurse)?
Merle, Lehrerin

Woran möchtest du gern weiterdenken, was weiterentwickeln a) für dich persönlich und b) für das HG?

Auch wenn es sich in einer Kommune, wie Göttingen, mühsamer realisieren lässt als in einer Kommune wie Wenigsen, wäre es spannend zu sehen, inwiefern der "Whole Community Approach" auch in Göttingen angegangen werden könnte. Zwar verfügen wir gegenwärtig über eine nicht auf vollständiger Linie kooperierende Stadtverwaltung, jedoch glaube ich, dass z. B. Kooperationen mit bestimmten Bildungseinrichtungen - wie sie etwa mit der Herman-Nohl-Schule schon bestehen - weiter angegangen werden könnten.
Mattes, Schüler



Wie kann der Fokus der UNESCO Arbeit mehr auf das Miteinander arbeiten/voneinander lernen/Inspirationen sammeln konzentriert werden, sodass ein regerer Austausch zwischen verschiedenen Gremien/Jahrgängen/Schulen zustandekommt?
Mathilda, Schülerin

Peer-to-peer-Prinzip durch Schüler*innen noch viel deutlicher weiterentwickeln auch über Unterricht hinaus: z.B. könnten SuS (UNESCO-Beauftragte/SR?) uns alle im Sinne von Multiplikator*innen fortbilden: das Kollegium, den SER (Schulelternrat), neue Kolleg*innen und Referendar*innen an unserer Schule, nach außen im Netzwerk z.B. beim Dialogtag, bei UNESCO-Beauftragten-Treffen alle UNESCO-Beauftragte, am Tag der offenen Tür...

Thema: UNESCO - Was macht unsere Schule aus, was machen wir, wo zeigt es sich? Wo sind wir dran? (ähnlich der Präsentation heute in Wennigsen)

Anne, Lehrerin

Woran möchtest du gern weiterdenken, was weiterentwickeln a) für dich persönlich und b) für das HG?

Wie können Anlässe für gemeinsame Feiern, Präsentationen und Ausstellungen ritualisiert werden? Können wir z.B. ein regelmäßig stattfindendes Schulfest einrichten? Das wäre ein toller Anlass, auf den wir in Projekten hinarbeiten könnten.

Isabel, Lehrerin

